

Starke Einsiedler und Ybriger Schützen am SZKB Jugendschiessen

Auch die 27. Ausführung des Schwyzer Jugendschiessens, das SZKB Jugendschiessen, bot einmal mehr Spannung pur. Mit 157 teilnehmenden Buben und Mädchen konnte die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr klar gesteigert werden. Mit 68 Punkten heisst der Schützenkönig Daniel Zürcher vom SV Tell-Einsiedeln. Mit Sarah Horat von der SG Oberiberg und Mike Marty von der SG Unteriberg gehen alle Medaillen an den Regionalverband Einsiedeln.

Bereits in der Vorrunde, wo es in den Kategorien U17, U15 und U13 um die Teilnahme am Schützenkönigsausstich ging, war die Anspannung und der Wettkampfgeist bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern spürbar und teilweise auch sichtbar. Dazu trug auch bei, dass der erste Teilnehmer, Leon Freimüller von der SG Trachslau, den Wettkampf mit dem Maximum eröffnete und die Rangliste auch am Schluss der Vorrunde noch anführte. Die Bestresultate lagen am Schluss der Vorrunde in allen Kategorien beim Maximum oder in der Nähe. Knapp ein Drittel der 22 Finalplätze sicherten sich die Mädchen. Vor allem in der Kategorie U17 und U15 war das Niveau extrem hoch. In der Kategorie U17 genügten 33 Punkte nicht mehr allen für die Teilnahme am Ausstich und in der U15 Kategorie schossen die ersten drei alle das Maximum.

Im Ausstich der besten sechs jeder Kategorie plus vier Lucky Losern ging es dann um den Schützenkönigstitel. Dazu zählt das Resultat aus Vorrunde und Ausstich. Kein Finalteilnehmer erreichte im Ausstich mehr das Maximum. Mit 34 Punkten erreichten Sarah Horat SG Oberiberg und Janis Mächler FS Altendorf die Höchstresultate. Schützenkönig wurde aber Daniel Zürcher vom SV Tell, dessen 33 Punkte im Final zusammen mit den 35 Punkten aus der Vorrunde zum Sieg reichten. Sarah Horat verbesserte sich mit ihren 34 Punkten im Ausstich auf Rang zwei und Mike Marty sicherte sich mit 32 Punkten im Ausstich und dem Maximum in der Vorrunde die Bronzemedaille. Kurt Schnüriger, als verantwortlicher Jungschützen Chef in der Kantonalen Schützengesellschaft, zeigte sich erfreut über das faire und disziplinierte Verhalten der jungen Sportler, deren Betreuer und Schlachtenbummler.